



Wir bringen Forschung
auf Top-Niveau voran –
und uns selbst.

Veränderung startet mit uns.

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in Simulation von Plasmaätz-Prozessen

Die Fraunhofer-Gesellschaft (www.fraunhofer.de) betreibt in Deutschland derzeit 76 Institute und Forschungseinrichtungen und ist eine der führenden Organisationen für anwendungsorientierte Forschung. Rund 32 000 Mitarbeitende erarbeiten das jährliche Forschungsvolumen von 3,4 Milliarden Euro.

Die besondere Stärke des Fraunhofer-Instituts für Elektronische Nanosysteme ENAS liegt in der Entwicklung von Smart Systems – sogenannten intelligenten Systemen für verschiedenartige Anwendungen. Die Systeme verbinden Elektronikkomponenten, Mikro- und Nanosensoren und -aktoren mit Schnittstellen zur Kommunikation. Fraunhofer ENAS entwickelt Einzelkomponenten, die Technologien für deren Fertigung aber auch Systemkonzepte und Systemintegrationstechnologien und überführt sie in die praktische Nutzung. Fraunhofer ENAS begleitet Kundenprojekte von der Idee über den Entwurf, die Technologieentwicklung oder Umsetzung anhand bestehender Technologien bis hin zum getesteten Prototyp.

Die Abteilung **Simulation von Halbleitertechnologien** entwickelt und optimiert neuartige Herstellungsprozesse für Halbleiter- und Nanotechnologien auf Grundlage von Computermodellen. Wir verwenden numerische und atomistische Modellierung, um alle relevanten Prozessebenen vom Atom bis zum Wafer abzudecken.

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine*n wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in** im Bereich der **Simulation von Plasmaätz-Prozessen**.

Was Sie bei uns tun

Ihr Aufgabengebiet gestaltet sich vielfältig und abwechslungsreich, der Fokus liegt auf folgenden Punkten:

- Eigenständige Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zur Modellierung und Simulation von Plasmaätz-Prozessen
- Implementierung von Plasmaprozessmodellen auf verschiedenen Ebenen, von globalen Plasmamodellen bis hin zu partikelbasierten lokalen Interaktionsmodellen
- Selbständige Forschung zu neuartigen Simulationsansätzen im Zusammenhang mit dem Plasmaätzen und allgemeinen Integrationstechnologien
- Projektbezogene Dokumentation und Berichterstattung, Erstellen wissenschaftlicher Publikationen und Teilnahme an internationalen Konferenzen
- Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern und Kunden
- Mitarbeit bei der Akquise zukünftiger Projekte

Was Sie mitbringen

- Sie können ein abgeschlossenes, wissenschaftliches Hochschulstudium (Master / Diplom) der Physik, Materialwissenschaften, Elektrotechnik oder eines vergleichbaren Studiengangs vorweisen.
- Sie haben solide Kenntnisse und Erfahrungen in der numerischen Simulation.
- Sie haben weiterhin Erfahrungen im wissenschaftlichen Rechnen, insbesondere im Umgang mit Python auf HPC-Systemen.
- Vorkenntnisse in der Halbleiter- oder Nanotechnologie sind wünschenswert.
- Erfahrungen in der Modellierung von Halbleiter- oder Nanotechnologie-Prozessen, insbesondere in der Plasmabearbeitung sind von Vorteil.
- Sie sind ein effektiver Team-Player mit fokussiertem und unabhängigem Arbeitsstil.
- Sie handeln ergebnisorientiert und verantwortungsbewusst und sind kommunikations- und durchsetzungsstark.
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift runden Ihr Profil ab.



Wir bringen Forschung
auf Top-Niveau voran –
und uns selbst.

Veränderung startet mit uns.

Was Sie erwarten können

- ein spannendes und interdisziplinäres Arbeitsumfeld mit Verantwortung und Raum für Ihre Ideen
- ein offenes, motiviertes Team, flache Hierarchien sowie modernste technische Ausstattung
- eine von Kollegialität geprägte Unternehmenskultur
- ein attraktives Gehaltspaket mit Jahressonderzahlung nach TVöD Bund, 30 Urlaubstagen, Jobticket und betrieblicher Altersvorsorge (VBL)
- vielfältige Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten sowie die Möglichkeit der Promotion
- optimale Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten sowie unterschiedliche Unterstützungsangebote (z. B. mobiles Arbeiten) zur Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf

Wir wertschätzen und fördern die Vielfalt der Kompetenzen unserer Mitarbeitenden und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung sowie sexueller Orientierung und Identität. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet, wir streben eine Fortführung des Beschäftigungsverhältnisses an. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die Stelle kann auch in Teilzeit besetzt werden. Anstellung, Vergütung und Sozialleistungen basieren auf dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Zusätzlich kann Fraunhofer leistungs- und erfolgsabhängige variable Vergütungsbestandteile gewähren.

Mit ihrer Fokussierung auf zukunftsrelevante Schlüsseltechnologien sowie auf die Verwertung der Ergebnisse in Wirtschaft und Industrie spielt die Fraunhofer-Gesellschaft eine zentrale Rolle im Innovationsprozess. Als Wegweiser und Impulsgeber für innovative Entwicklungen und wissenschaftliche Exzellenz wirkt sie mit an der Gestaltung unserer Gesellschaft und unserer Zukunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich jetzt online mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Fragen zur Stelle richten Sie bitte an:

Michaela Baum
recruiting@enas.fraunhofer.de

Aus Datenschutzgründen können wir ausschließlich Bewerbungen über unser Karriereportal berücksichtigen – Vielen Dank.

Kennziffer: **77584**

Bewerbungsfrist:



www.enas.fraunhofer.de